

## Anreise

### Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Der Bahnhof ist über den Haupteingang oder Richtung "Haus der Stadt" zu verlassen, um zur Josef-Schregel-Straße zu gelangen. Rechts zur großen Kreuzung gehen, diese überqueren (Gebäude Wasserverband Eifel-Rur). Auf der Alten Jülicher Straße bis zur Straßengabelung gehen und den Hinweisschildern "LVR-Klinik Düren" folgen. (ca. 10 min Fußweg)

### Mit dem PKW:

An der Abfahrt A4 (Köln-Aachen) Richtung Düren fahren. Nach ca. 4 km (Ortsschild) rechts in die Eisenbahnstraße abbiegen (Hinweisschild "Rheinische Kliniken"). Bis zur nächsten großen Kreuzung fahren, rechts in die Alte Jülicher Straße abbiegen und der Ausschilderung folgen.

**Der Tagungsort ist auf dem Klinikgelände ausgeschildert.**

## Anmeldung

per Telefax an: 0221/809-6610  
oder per Mail an:  
[Kerstin.Biederer@lvr.de](mailto:Kerstin.Biederer@lvr.de)  
[Birgit.Busch@lvr.de](mailto:Birgit.Busch@lvr.de)

Hiermit melde ich für die Fachtagung am  
07.12.2015 in der LVR-Klinik Düren an:

\_\_\_\_\_  
**Name**

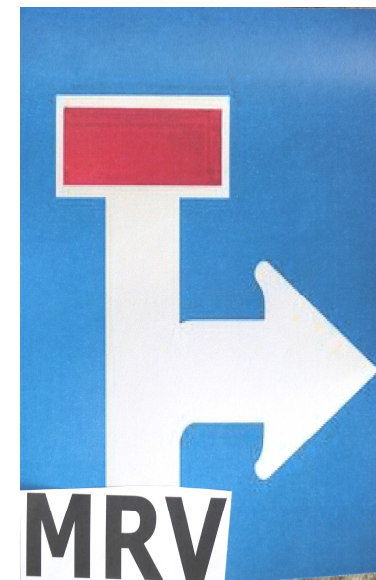
\_\_\_\_\_  
**Institution**

\_\_\_\_\_  
**Adresse**

\_\_\_\_\_  
**Telefon**

\_\_\_\_\_  
**E-Mail**

\_\_\_\_\_  
**Unterschrift**



**Sackgasse Maßregelvollzug?**

**Wege in den Maßregelvollzug –**

**Wege aus dem Maßregelvollzug**

**Fachtagung am 07.12.2015 in der  
LVR-Klinik Düren**

Maßregelvollzug ist ein Teil des psychiatrischen Versorgungsangebotes. Neben der Sicherheit der Gesellschaft steht die Behandlung der Menschen im Maßregelvollzug im Zentrum der Unterbringung. Ohne ein qualifiziertes Behandlungsangebot für jeden Einzelnen wäre die Unterbringung im Maßregelvollzug eine rechtswidrige Verwahrung.

Häufig hatten die Menschen im Maßregelvollzug vor ihrer Verurteilung bereits Kontakte zu psychiatrischen Versorgungsangeboten. Dort, wo diese Angebote die Menschen nicht erreichen, besteht die Gefahr, dass Personen letztlich in den Maßregelvollzug kommen. Tragfähige psychiatrische Versorgungsangebote spielen bei der Entlassung und Wiedereingliederung der Patienten eine wichtige Rolle.

Zentrale Themen der Tagung sind präventive Möglichkeiten zur Vermeidung von Unterbringung sowie die Aufgaben der forensischen Nachsorge.

Prognosen zur Risikoeinschätzung und Gefährdungspotentialen spielen im Maßregelvollzug eine wesentliche Rolle. Dies gilt sowohl für die Anordnung wie auch für die Beendigung des Maßregelvollzugs.

Wohin nach der Entlassung? In den Regionen besteht eine unterschiedliche Bereitschaft, ehemalige Forensiker aufzunehmen. Woran liegt das? Nach einleitenden Vorträgen am Vormittag sollen die vorgenannten Themen am Nachmittag im Rahmen eines Erfahrungsaustauschs aufgegriffen werden.

### **Martina Wenzel-Jankowski**

Landesrätin  
Dezernat Klinikverbund und Verbund  
Heilpädagogischer Hilfen

## **Tagungsprogramm**

- 9:00 Begrüßungskaffee
- 9:30 Grußwort Frau Schulz (Vorsitzende GA)
- 9:45 Grußwort Herr Dönisch-Seidel
- 10:00 Vortrag I  
Herr Lüder  
"Aktuelle Entwicklung des Maßregelvollzugs im Rheinland"
- 10:45 Vortrag II  
Frau Dr. Frommann  
"Prävention von fremdaggressivem Verhalten im Rahmen psychotischer Störungen: Ein Projekt in der Allgemeinpsychiatrie"
- 11:30 Kaffeepause
- 12:00 Vortrag III  
Herr Dr. Elsner,  
"Zur Frage der Verhältnismäßigkeit aus Sicht der therapeutischen Abteilungsleitung"
- 13:00 Mittagspause
- 14:00 Erfahrungsaustausch in Arbeitsgruppen unter den Aspekten:  
Regionale Versorgung; Entlassungen aus Gründen der Verhältnismäßigkeit; Präventionsangebote; Anforderung an die Nachsorgeambulanzen; Prognosen; Gutachten; Anforderungen an außerstationäre Versorgung
- 15:30 Abschlussrunde
- Moderation: Dr. med. Norbert Weißig

## **Tagungsorganisation**

### **Veranstalter:**

Landschaftsverband Rheinland, Dezernat 8,  
Fachbereich Maßregelvollzug  
Siegburger Str. 203, 50679 Köln

### **Ansprechpartner/Information:**

Klaus Lüder, Tel: +49(0) 221/809 – 6679  
e-mail: [Klaus.Lueder@lvr.de](mailto:Klaus.Lueder@lvr.de)

### **Anmeldung:**

Anmeldung per Mail an  
[Kerstin.Biederer@lvr.de](mailto:Kerstin.Biederer@lvr.de)  
[Birgit.Busch@lvr.de](mailto:Birgit.Busch@lvr.de)  
unter Angabe von Name, Vorname, Institution und Postanschrift

### **Tagungsort:**

LVR-Klinik Düren  
Festsaal  
Meckerstr. 15, 52353 Düren

### **Referenten:**

Herr Uwe Dönisch-Seidel, Landesbeauftragter für den Maßregelvollzug des Landes NRW  
Herr Dr. Klaus Elsner,  
Diplom-Psychologe, LVR-Klinik Viersen  
Frau Dr. Nicole Frommann,  
Psychologische Psychotherapeutin,  
LVR-Klinikum Düsseldorf  
Herr Klaus Lüder,  
LVR-Fachbereichsleiter Maßregelvollzug  
Frau Margret Schulz,  
Vorsitzende des Gesundheitsausschusses der Landschaftsversammlung Rheinland  
Herr Dr. med. Norbert Weißig,  
Fachbereichsarzt Maßregelvollzug  
LVR-Klinik Düren